

Aktuelles aus der Sitzung des Marktgemeinderates vom 04.07.2019

| | |
|----|--|
| 2. | 1. Änderung des Bebauungsplans "Hohe Birke II" - Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen und Satzungsbeschluss |
|----|--|

Sachverhalt:

32 Träger öffentlicher Belange wurden angeschrieben;
13 Fachstellen haben keine Stellungnahme abgegeben;
18 haben eine Stellungnahme fristgerecht bis 25.06.2019 abgegeben;
Die Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH hat mit Schreiben vom 26.06.2019 eine Stellungnahme nachgereicht.

- [Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen](#)
- [Endfassung der Planungsunterlagen vom 04. Juli 2019](#)

Die Aufstellung der eingegangenen Stellungnahmen liegt dieser Niederschrift als Anlage bei.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat des Marktes Lauterhofen beschließt, unter Einbeziehung der heute unter diesem Tagesordnungspunkt gefassten Beschlüsse, die 1. Änderung des Bebauungsplans für das Gewerbegebiet „Hohe Birke II“ mit der Begründung und den textlichen Festsetzungen in der Fassung vom 4. Juli 2019 nach § 10 BauGB als Satzung und beauftragt die Verwaltung die weiteren Verfahrensschritte (Ausfertigung, ortsübliche Bekanntmachung) durchzuführen.

| | |
|----|---|
| 4. | Zwischenbericht / Status Umbau und Erweiterung Mittelschule mit kleiner Turnhalle |
|----|---|

Sachverhalt:

Erster Bürgermeister Lang übergab zu Beginn dieses Tagesordnungspunktes das Wort an Herrn Kraus vom gleichnamigen Planungsbüro, welcher den Zwischenbericht anhand einer Präsentation vorstellte. Die Präsentation liegt dieser Niederschrift als Anlage bei.

Erster Bürgermeister Lang dankte Herrn Kraus für seine Ausführungen und fuhr mit der Behandlung der weiteren Tagesordnungspunkte fort.

MdM Seitz brachte die Möglichkeit der Nutzung des Sportheims als Überbrückungsmöglichkeit als „Bewegungsraum“ bis zur Bereitstellung des „Bewegungscontainers“ vor.

MdM Spitz verwies auf die Nutzung der Schulturnhalle als möglicher „Bewegungsraum“. Eigentümer des Gebäudes ist der Markt Lauterhofen.

MdM Meier Renate fragte nach der Bestellung der Container für die Naturgruppe des Kindergartens Maria Goretti. Lt. Aussage Herr Kraus wurden diese noch nicht bestellt.

MdM Benzinger brachte den Vorschlag den Vorplatz des Schützenhauses Lauterhofen, und den Wendeplatz der Schulbusse mit in die Planung miteinzubeziehen. Gespräche mit den Mitgliedern des Schützenvereins zur Unterstützung u.a. der Arbeitsleistung wären denkbar.

| | |
|----|--|
| 5. | Zwischenbericht / Status Neubau 2-gruppiger Kindergarten, Sportzentrum 8 |
|----|--|

Sachverhalt:

Dieser Tagesordnungspunkt wurde unter Tagesordnungspunkt 4 (Vortrag Herr Kraus) bereits behandelt.

| | |
|----|--|
| 6. | Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange |
|----|--|

| | |
|-----|--|
| 6.1 | Neufassung des Flächennutzungsplanes der Stadt Velburg |
|-----|--|

Sachverhalt:

Der bislang wirksame Flächennutzungsplan der Stadt Velburg besteht aus den einzelnen Flächennutzungsplänen der ehemaligen, vor der Gebietsreform, selbstständigen Gemeinden Günching und Oberwiesenacker sowie der Stadt Velburg.

Die Flächennutzungspläne wurden 1976 genehmigt. Ein Landschaftsplan war damals noch nicht integriert. Seit den 1970er Jahren wurden zahlreiche Deckblattänderungen durchgeführt.

Die Stadt Velburg hat gemäß § 1 Abs. 3 Satz 1 BauGB zur Aktualisierung der vorbereitenden Bauleitplanung die Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes mit einem integrierten Landschaftsplan beschlossen.

Beschluss:

Der Markt Lauterhofen erhebt im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB **keine Einwände** gegen die Neufassung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 09.05.2019 der Stadt Velburg.

Abstimmungsbemerkung:

MdM Eichinger bei Beschlussfassung nicht anwesend.

| | |
|-----|---|
| 6.2 | Aufstellung des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet Lengenfeld Ost" mit paralleler Änderung des Flächennutzungsplanes Deckblatt 46 - Stadt Velburg |
|-----|---|

Sachverhalt:

Für eine aktuelle Anfrage einer autobahnnahen gewerblichen Entwicklung am östlichen Ortsrand von Lengenfeld hat die Stadt Velburg am 09.05.2019 einen Änderungsbeschluss des Flächennutzungsplanes und einen Aufstellungsbeschlusses für einen Bebauungsplan gefasst.

Beschluss:

Der Markt Lauterhofen erhebt im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB **keine Einwände** gegen die Aufstellung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Lengenfeld Ost“ mit paralleler Änderung des Flächennutzungsplanes, Deckblatt 46 der Stadt Velburg.

Abstimmungsbemerkung:
MdM Eichinger bei Beschlussfassung nicht anwesend

| | |
|------------|---|
| 6.3 | Aufstellung der 3. Tektur zum Bebauungsplan Nr. 4 "Gewerbegebiet an der Autobahn" - Gemeinde Alfeld |
|------------|---|

Sachverhalt:

Der Gemeinderat der Gemeinde Alfeld hat in der Sitzung vom 19.12.2017 die Aufstellung der 3. Tektur zum Bebauungsplan Nr. 4 „Gewerbegebiet an der Autobahn“ nach § 13a BauGB beschlossen. Eine Umweltprüfung wird in diesem Verfahren nicht durchgeführt (§ 13 a Abs. 3 Nr. 1 BauGB). Der Planentwurf wurde vom Gemeinderat Alfeld in der Sitzung am 25.02.2019 gebilligt.

Beschluss:

Der Markt Lauterhofen erhebt im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB **keine Einwände** gegen die Aufstellung der 3. Tektur zum Bebauungsplan Nr. 4 „Gewerbegebiet an der Autobahn“ der Gemeinde Alfeld.

| | |
|------------|---|
| 6.4 | 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr.10 für das Gebiet "Baugebiet an der Hersbrucker-, Röder-, Ohm-und Nürnberger Straße" - Stadt Altdorf |
|------------|---|

Sachverhalt:

Bereits in der Sitzung vom 25.10.2018 wurde folgender Beschluss einstimmig gefasst:

„Der Markt Lauterhofen erhebt im Rahmen der Behördenbeteiligung nach § 4a Abs. 3 i. V. mit § 4 Abs. 2 BauGB keine Einwände gegen die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 für das Gebiet „Baugebiet an der Hersbrucker-, Röder-, Ohm- und Nürnberger Straße“ der Stadt Altdorf b. Nürnberg.“

Beschluss:

Der Markt Lauterhofen erhebt im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB **keine Einwände** gegen die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 für das Gebiet „Baugebiet an der Hersbrucker-, Röder-, Ohm- und Nürnberger Straße“ der Stadt Altdorf.

| | |
|------------|--|
| 6.5 | Aufstellung des Bebauungsplans „155 - Fachhochschule“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB - Stadt Neumarkt i.d.OPf. |
|------------|--|

Sachverhalt:

Am 27.07.2017 hat der Stadtrat der Stadt Neumarkt i.d.OPf. die Ansiedlung der Hochschule für den Bereich „Residenzplatz / Abtsdorfer Gasse“ beschlossen.

Beschluss:

Der Markt Lauterhofen erhebt im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB **keine Einwände** gegen die Aufstellung des Bebauungsplans „155 – Fachhochschule“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB der Stadt Neumarkt.

| | |
|----|--|
| 7. | Straßennamen und Hausnummernzuteilung am Baugebiet "Kapellenäcker" |
|----|--|

Sachverhalt:

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 25. Oktober 2018 beschlossen, dass die Straße im Neubaugebiet „Kapellenäcker“ auch den Namen „Kapellenäcker“ erhalten soll.

Zwischenzeitlich wurde festgestellt, dass es durch die Stichstraße in der Mitte des Baugebietes möglicherweise Zuordnungsschwierigkeiten bei Besuchern oder auch Zusteller-Diensten geben könnte. Dementsprechend wurden von der Verwaltung verschiedene Vorschläge erarbeitet, wonach sich der Marktgemeinderat für einen Vorschlag entscheiden sollte.

Die untenstehenden Vorschläge folgen immer dem Schema, dass die Hausnummern vom Ort weg nach außen mit ungeraden Zahlen linkerhand und geraden Zahlen rechterhand vergeben werden.

- [Vorschläge 1 – 4 als .pdf-Datei](#)

Vorschlag 1:

[Beginnend an der unteren Westzufahrt, weiterführend an der Südzufahrt und endend an der oberen Westzufahrt.](#)

Vorschlag 2:

[Beginnend an der Südzufahrt, weiterführend bis zur oberen Westzufahrt und endend am Kreuzungsbereich des Baugebietes.](#)

Vorschlag 3:

[Die mittige Stichstraße bekommt einen eigenen Straßennamen \(z. B. „Kapellenweg“ o. Ä\) und die Nummerierung der Straße „Kapellenäcker“ beginnt bei der Südzufahrt und endet bei der oberen Westzufahrt.](#)

Vorschlag 4:

[Die Parzellen 6,7, 28 und 29 bekommen den Straßennamen „An den Kapellen“ und die Nummerierung der Straße „Kapellenäcker“ beginnt an der unteren Westzufahrt und endet an der oberen Westzufahrt des Baugebietes.](#)

Vorschlag 5:

[Straßenname „Kapellenäcker“. Die mittleren Grundstücke erhalten gerade und die äußeren Grundstücke ungerade Hausnummer.](#)

MdM Eichinger sprach sich für Variante 2 aus.

MdM Härteis befürwortete Variante 3 und brachte den Begriff „Pfarrer-Zirngibl-Straße bzw. -Weg“ zu Gespräch.

MdM Springs schlägt einen gleichnamigen Straßennamen vor, ein Beschluss wurde bereits analog des Baugebiets „Kapellenäcker“ gefasst.

MdM Benzinger verwies ebenfalls auf den bereits gefassten Beschluss im Rahmen des Baugebiets „Kapellenäcker“, würde aber grundsätzlich auch eine unterschiedliche Namensgebung der Straßen begrüßen.

Beschluss:

MdM Härteis stellte den Antrag auf Benennung der mittigen Stichstraße in „Pfarrer-Zirngibl-Straße“. Dieser Antrag wurde abgelehnt.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis von den Entwürfen zur Gestaltung der Straßennamen und Hausnummernzuteilung am Baugebiet „Kapellenäcker“ in Lauterhofen. Die vorgeschlagene **Variante 5** wird befürwortet.

| | |
|-----------|--|
| 8. | Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen gemäß Art. 52 Abs. 3 GO |
|-----------|--|

Sachverhalt:

Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung am 09.05.2019 gefassten Beschlüsse gemäß Art. 52, Abs. 3 GO

| | |
|------------|---|
| 11. | Neubau 2-gruppiger Kindergarten, Sportzentrum 8 - Zwischenbericht Hr. Kraus |
|------------|---|

Beschluss:

Beschluss 1:

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis von den Planungen zum Bau eines Waldkindergartens. Der Bau wird auf Flur Nr. 3208 – Gemarkung Lauterhofen realisiert. Eine Tekturplanung soll ausgearbeitet werden.

Beschluss 2:

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis von den Kosten der Beschaffung der benötigten Ausstattungsgegenstände für die neue Kitagruppe der KiTa St. Gabriel und genehmigt diese.

Beschluss 3:

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis von der Beschaffung einer Mietlösung als Zwischenlösung der Erweiterung der KiTa St. Gabriel in Form eines Bewegungscontainers mit einer Grundfläche von ca. 54 m². Die Kosten für diese Zwischenlösung für 24 Monate werden genehmigt.

Beschluss 4:

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis von der Maßnahme des Rückbaus des Öltanks in der Grundschule und Mittelschule Lauterhofen. Der Rückbau (Erdbau) soll von der Firma Josef Pruy Bau GmbH, 92283 Lauterhofen, die Demontage und Entsorgung des vorhandenen Öltanks durch die Firma Gießler Metallbau, 92283 Lauterhofen durchgeführt werden.

| | |
|------------|-----------------------------|
| 14. | Datenschutzgeschäftsordnung |
|------------|-----------------------------|

Beschluss:

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis vom Entwurf der 1. Datenschutzgeschäftsordnung des Marktes Lauterhofen und genehmigt diesen. Das Datum des Inkrafttretens wird auf den Tag der Beschlussfassung, hier: 09.05.2019 festgelegt.

| | |
|-------------|---|
| 15.2 | Anbau, Erweiterung Feuerwehrgerätehaus Gebertshofen |
|-------------|---|

Beschluss:

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis von dem Entwurf der Planung der Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Gebertshofen.

Die ausführenden Arbeiten werden nach Möglichkeit durch Mitglieder der ortsansässigen Freiwilligen Feuerwehr in Eigenleistung erbracht. Die notwendigen finanziellen Mittel sollen im Haushalt im Jahr 2020 bereitgestellt werden. Die zuständigen Personen können mit der Planung beginnen und anschließend einen genehmigungsfähigen Bauantrag einreichen.

| | |
|-------------|--|
| 18.1 | Bauhof Industriestraße - Genehmigung Schlussrechnung Elektro |
|-------------|--|

Beschluss:

Der Marktgemeinderat hat Kenntnis von der Schlussrechnung bei der Maßnahme Neubau Fahrzeughalle am gemeindlichen Bauhof in der Industriestraße 1, Elektroinstallation der Fa. Elektro Ulm, Lauterhofen OT Traunfeld vom 26.04.2019 und genehmigt diese.

| | |
|-----------|-------------------------|
| 9. | Bekanntgaben / Anfragen |
|-----------|-------------------------|

Sachverhalt:

Bekanntgaben durch Ersten Bürgermeister Lang:

- a) Erster Bürgermeister Lang verwies auf das am vorangegangenen Wochenende stattgefundenene, gelungene 43. Volksfest in Lauterhofen.
- b) Weitergehend verlas Erster Bürgermeister Lang eine Einladung zum Bürgerfest des Marktes Kastl. Die genauen Daten werden den MdMs per E-Mail bereitgestellt.
- c) Ebenfalls wurden Informationen zur Gestaltung des „Schuttberges“ im Rahmen eines Biotops bei der Fläche des Golfclubs Lauterhofen bereitgestellt. Ein Internetlink zu einem Vorstellungsvideo dieses Vorhabens wird an die MdMs per E-Mail versendet.

Bekanntgaben durch Mitglieder des Marktgemeinderates:

- a) MdM Benzinger verwies auf den nicht mehr vorhandenen „Eisencontainer“ am ehemaligen Bahnhofsgelände. Dieser wurde aufgrund des wiederkehrenden falschen

Einwurfs durch das Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. abgezogen, es befand sich lt. Aussage des Ersten Bürgermeisters Lang eine nicht mehr funktionsfähige Panzerfaustgranate in der letzten Abfuhr. MdM Seitz sprach die Aufsicht des „Eisencontainers“ an. MdM Spitz schlug die Bereitstellung eines solchen Containers durch ein Privatunternehmen vor.

- b) MdM Benzinger wies auf die Grabungsarbeiten im Rahmen der Breitbanderschließung hin. In der Pfalzgrafenstraße sind mehrere Stellen abgesackt und locker, es haben sich Rillen gebildet. Lt. Aussage Erster Bürgermeister Lang konnte dies aus zeitlichen Gründen nicht im selben Zug ausgebessert werden. MdM Spitz wies auf nicht ausgeführte Asphaltierarbeiten hin, aktuell sei die passende Jahreszeit für diese Arbeiten.
- c) MdM Strobl beschrieb ein Telefongespräch am heutigen Sitzungstag. Der Geschäftsführer der Trocknung Buschhof hatte ihn kontaktiert und nach der Möglichkeit eines Breitbandanschlusses der Trocknung erkundigt. Ein Antrag auf Anschluss an die Telekom sei seitens der Trocknung Buschhof bereits erfolgt. Erster Bürgermeister Lang erläuterte ein am selben Tag stattgefundenes Telefonat, ebenfalls mit dem Geschäftsführer der Trocknung Buschhof.
- d) Ortssprecher Graf fragte nach dem weiteren Verlauf der Arbeiten im Rahmen der Breitbanderschließung im Ortsteil Brunn. Ab dem Anwesen „Fiederer“ ist die Leitung oberirdisch und nicht wie vermutlich vereinbart im Rahmen der Tiefbauarbeiten verlegt. Erster Bürgermeister Lang teilte mit, dass eine Prüfung des Vertrages aktuell vollzogen wird. MdM Lang brachte den Vorschlag einen Termin mit den zuständigen Personen der Telekom und der Firma Max Bögl z.B. im Rahmen der nächsten Sitzungen oder eines Vor-Ort-Termins zu vereinbaren. MdM Meier schlug die Auflistung der betroffenen Stellen vor. MdM Schönfelder-Hans erkundigte sich nach der zuständigen Stelle, welche die Rechnungen stellt. Lt. Erstem Bürgermeister Lang ist Vertragspartner die Telekom.
- e) MdM Eichinger verwies erneut auf die nicht sachgerecht hergestellte Teerdecke an der Durchquerung in der Straße „Gleisnach“, welche zur Erstellung eines Hausanschlusses benötigt wurde.
- f) MdM Eichinger erkundigte sich nach dem plötzlichen Ende des gepflasterten Gehwegs entlang der Inzenhofer Str. Nach dem Pflaster geht dieser eine Schotterfläche über. Erster Bürgermeister Lang verwies auf die Planungsunterlagen, dieser Weg und die anschließende Schotterfläche wird für den Bauhof u.a. für Pflegearbeiten des Regenrückhaltebeckens benötigt.
- g) MdM Härteis verwies auf einen abgesackten Kanaldeckel in der Nähe der nicht fachgerecht hergestellten Teerdecke der Durchquerung der Straße „Gleisnach“.
- h) Ortssprecher Graf erkundigte sich nach dem aktuellen Stand des Manöverschadens im Ortsteil Brunn. Erster Bürgermeister Lang besagte dass dieser Schaden bereits an die zuständigen Stellen weitergeleitet wurde, ein aktueller Stand wird in der Verwaltung erfragt.

- i) MdM Benzinger wies auf einen nicht geteerten, geschotterten „Spalt“ in der Inzenhofer Straße bei der Firma Geitner hin. Dieser soll fallabschließend zugeteert werden.